

DOB  
83-EB "Koblenz-Touristik"  
In Absprache mit Amt/EB:  
Kulturdezernat

Koblenz, 27.06.2017  
Tel.: 0261 3038825

## **Stellungnahme zum Antrag**

**Nr. AT/0071/2017**

Beratung im **Stadtrat** am **29.06.2017**, TOP öffentliche Sitzung

**Betreff: Antrag der CDU-Ratsfraktion: QR-Codes für städtische Sehenswürdigkeiten**

### **Stellungnahme:**

Auf Initiative der Kulturdezernentin haben in den zurückliegenden Monaten Gespräche zwischen Vertretern der Universität, des Kulturdezernates und der Koblenz-Touristik zur Kulturvermittlung in der Stadt Koblenz stattgefunden. Auf Basis dieser Vorüberlegungen wurde das Projekt „Stelen auf Koblenzer Plätzen“, ein Kooperationsprojekt des Koblenzer Kulturamtes, der Koblenz-Touristik, der HWK und der Berufsbildenden Schulen in Koblenz, ins Leben gerufen. Diese Stelen sollten mit QR-Codes versehen werden.

Nahezu zeitgleich wurde unter Federführung der Koblenz Stadtmarketing GmbH in Kooperation mit dem Amt für Wirtschaftsförderung, der Pressestelle, der Koblenz-Touristik und einem Koblenzer Unternehmen ein Gemeinschaftsprojekt zur Erstellung einer Koblenz-App gestartet. Die App wird mit sogenannten „Beacons“ arbeiten. Dabei handelt es sich um kleine Sender, die auf einer weiterentwickelten Bluetooth-Technologie basieren und unter anderem an Koblenzer Sehenswürdigkeiten angebracht werden sollen. Das Angebot soll von Seiten des Kulturbereichs mit weiterführenden Informationen zu den Koblenzer Plätzen sowie deren Brunnen starten. In diesem Gemeinschaftsprojekt des Kulturamtes und der Koblenz-Touristik zur Kulturvermittlung sollen multimedial aufbereitet geschichtliche Daten, Namensherleitungen, Bauinformationen, Denkmalschutz, Nutzung im heutigen Stadtbild, Anekdoten kombiniert werden, unterstützt durch passende Musik und z.B. Videos einer Brunnenschacht-Reinigung. Dergestalt kann die App als Anreiz für eine persönliche Führung fungieren.

Das Projekt wurde dem Oberbürgermeister vorgestellt und von der Kulturdezernentin weiterentwickelt, eine detaillierte Information des Stadtrates ist zu einem späteren Zeitpunkt geplant.

Aufgrund der Überschneidungen wird nun geprüft, ob bei beiden Projekten die genannten Beacons zum Einsatz kommen können oder ob sowohl mit diesen, als auch mit QR-Codes gearbeitet wird

### **Beschlussempfehlung der Verwaltung:**

Ein Beschluss erübrigt sich, da die Prüfung durch die Verwaltung bereits erfolgt.